



University of St.Gallen

Denk ich an Deutschland in der Nacht

Eine makroökonomische Analyse der deutschen Wirtschaft

Westfälischer Industrieklub

Dortmund

17. März 2026

Dr. Stefan Legge

Zeitplan

Wo steht das Land? – Deutschland im Jahr 2026

Warum steht das Land vor solchen Problemen?

- Ungünstige Entwicklungen im Ausland
- Hausgemachte Probleme

Der Weg in eine bessere Zukunft

- Notwendige Reformen
- Widerstände überwinden



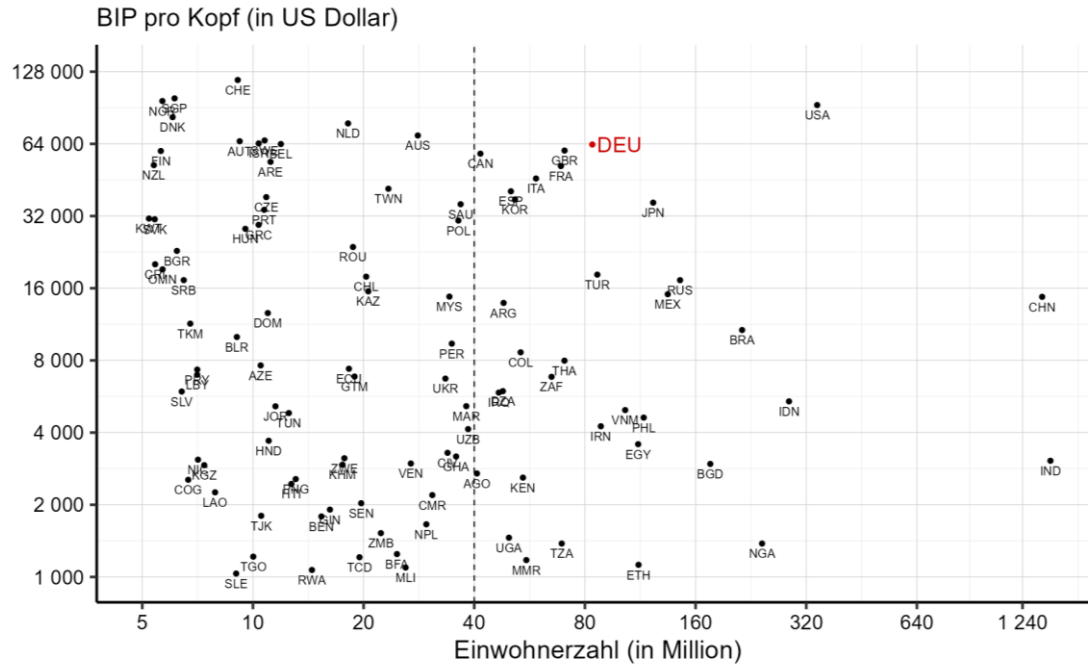
Dieser QR-Code
bringt Sie zu den Folien.

Deutschland im Jahr 2026

Der wirtschaftliche Ist-Zustand

Deutschland ist ein sehr erfolgreiches Land...

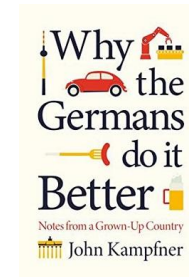
- Im Vergleich mit anderen bevölkerungsreichen Ländern steht Deutschland sehr gut da:



Daten für das Jahr 2026. Datenquelle: IMF WEO Oct 2025

Unter den Nationen mit über 40 Millionen Einwohnern sind nur die USA besser. Deutschland liegt 23% über Frankreich, 75% über Japan.

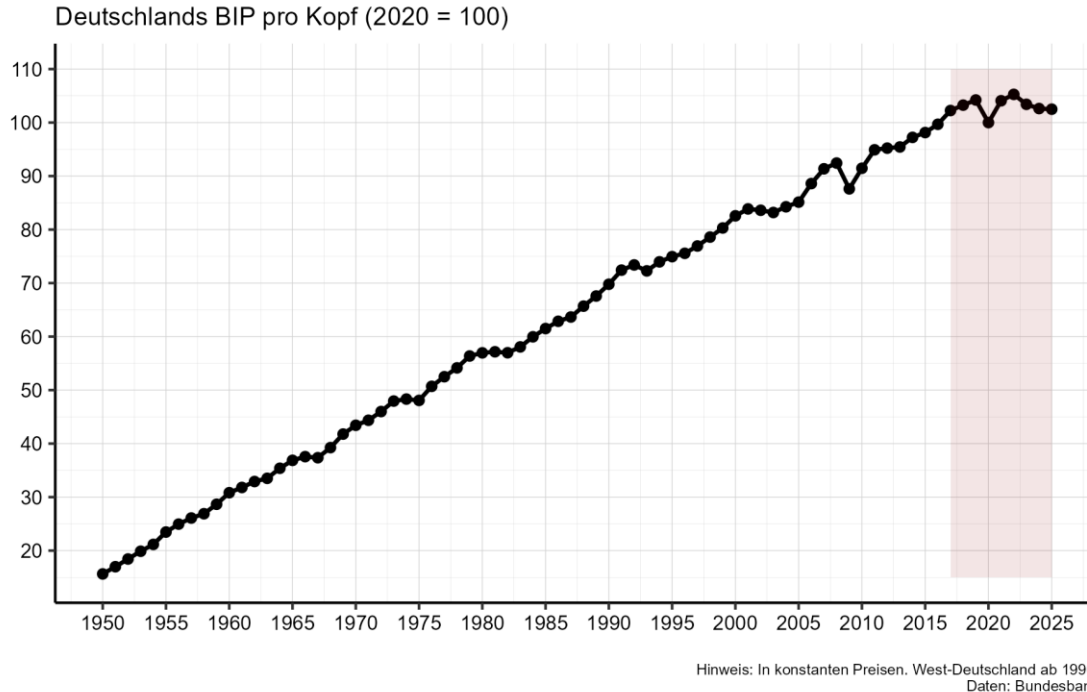
Kaum ein Land produziert komplexere Güter ([Harvard Growth Lab](#)).



Publiziert im Jahr 2020 bzw. 2018!

...aber es läuft eindeutig etwas falsch in Deutschland.

- So etwas ist hierzulande noch nie vorgekommen: Das Pro-Kopf-Einkommen stagniert praktisch seit 2018:

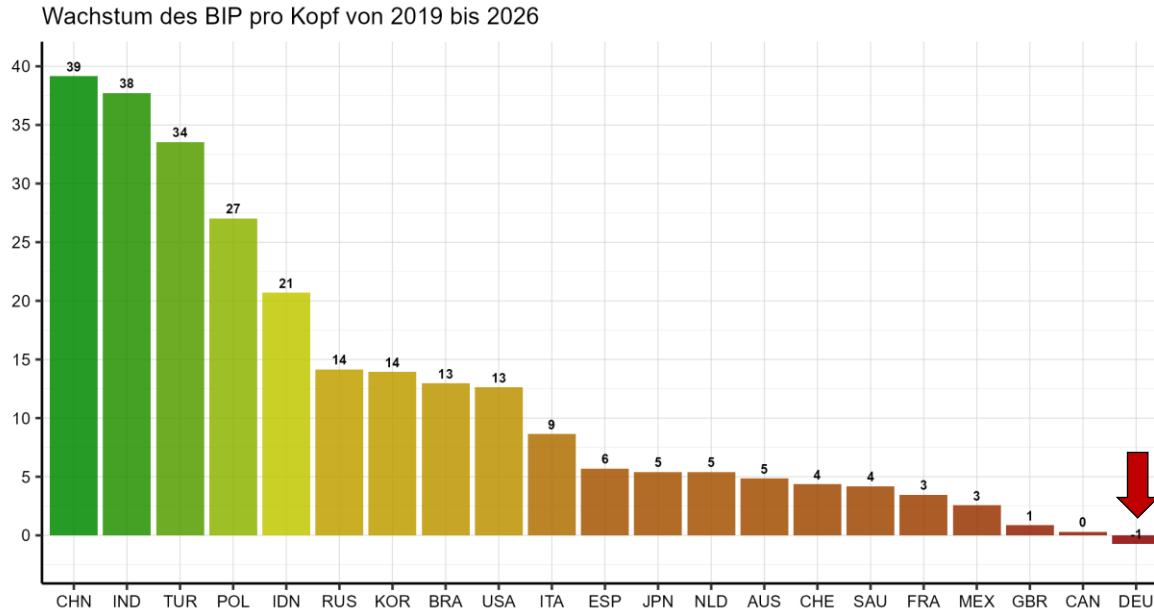


„Wir sind jetzt in Deutschland an der Kante vom Sein zum Vergehen angekommen, befinden uns also in einer Phase, in der der Niedergang nicht weit ist.“ – Reinhold Würth ([Bild](#), Jan 2026)

Wir sehen keinen konjunkturellen Abschwung, sondern ein strukturelles Problem.

Deutschlands Wirtschaft enttäuscht im globalen Vergleich.

- Auch andere Länder hatten Corona-Pandemie, Energiepreisschocks, Handelskonflikte.
Aber unter den Ländern mit einem BIP von über \$1 Billion, hat sich Deutschland am schlechtesten entwickelt:



Befund zum Ist-Zustand:

Deutschland enttäuscht sowohl im
zeitlichen Vergleich
(mit sich selbst in früheren Phasen)
als auch im
geographischen Vergleich
(andere Länder im selben Zeitraum).

Es fehlt das langfristige Wachstum.

Hinweis: BIP in konstanter heimischer Währung. Daten: IMF WEO Oct 2025

Langfristige wirtschaftliche Entwicklung – auf 3 Dinge kommt es an.

- **Kurzfristig** treibt die Auslastung des Bruttoinlandsprodukts (BIP):
Nachfrage- & Angebotsschocks sorgen für ein konjunkturelles Auf und Ab. Fiskal- & Geldpolitik können helfen.
- **Langfristig** treiben drei Aspekte das Produktionspotenzial bzw. das Bruttoinlandsprodukt (BIP):
Mehr Arbeitseinsatz, mehr Kapitaleinsatz und/oder eine erhöhte Faktorproduktivität.



Arbeitseinsatz



Kapitaleinsatz



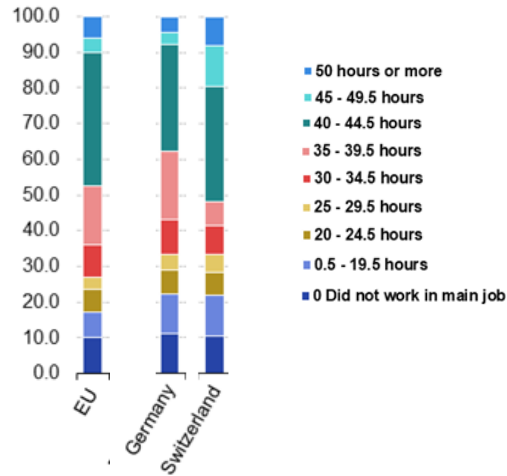
Faktorproduktivität
("alles andere")

- **In Deutschland hapert es bei allen drei Aspekten.**

Arbeitseinsatz: Arbeiten die Deutschen zu wenig?

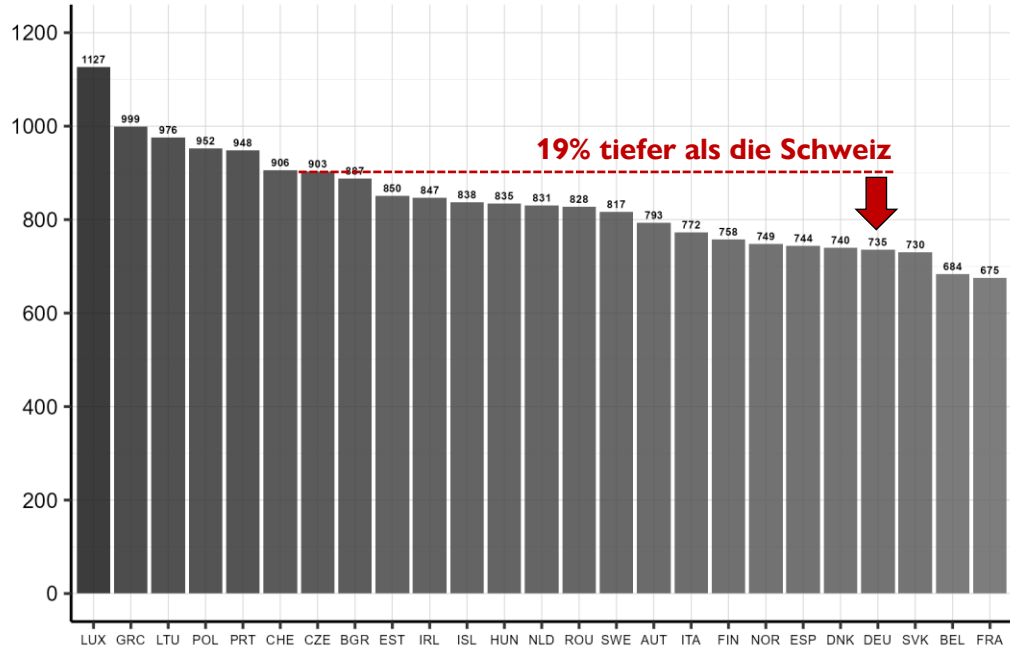
- Die Deutschen arbeiten öfter 35-39 statt über 40 Stunden die Woche ([Eurostat](#)).

Employed people by average number of actual weekly hours of work in the main job, 2024
(% of people aged 20 to 64)



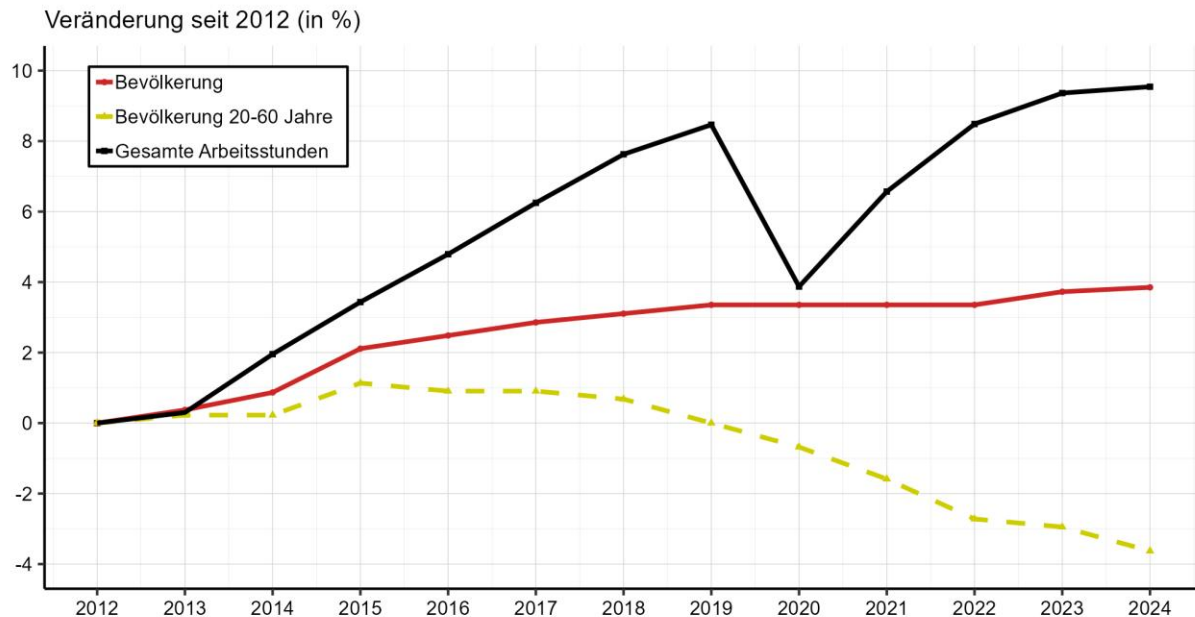
[Eurostat](#), Mai 2025

Geleistete Arbeitsstunden pro Einwohner im Jahr 2024



Arbeitseinsatz: Er wächst kaum noch.

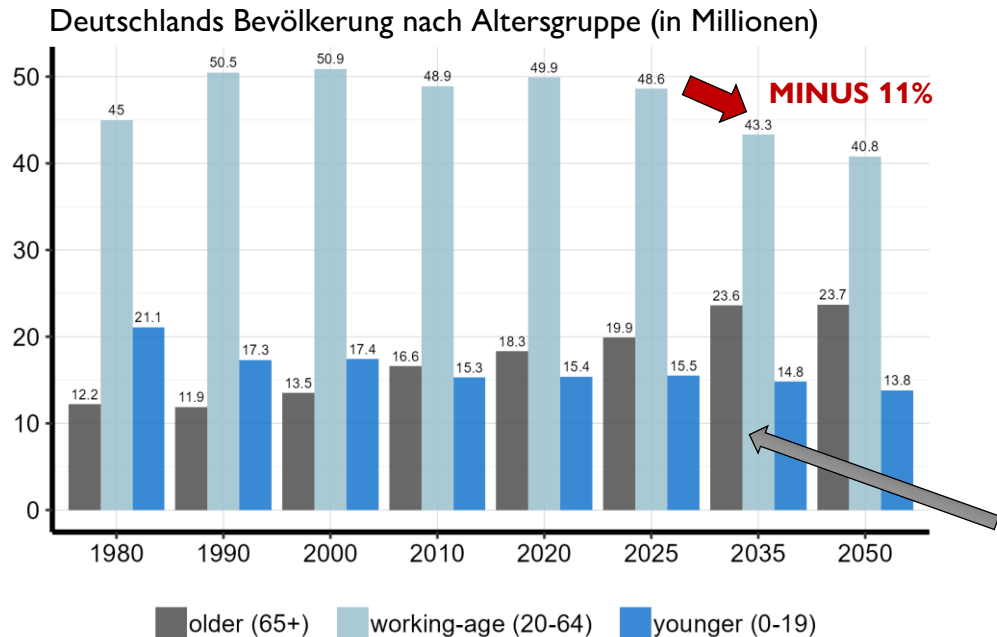
- Die Gesamtzahl der geleisteten Arbeitsstunden wächst seit 2019 kaum noch in Deutschland. Vor allem aufgrund der Demographie.



Daten: Destatis (81000-0015, Zensus 2011)

Arbeitseinsatz: Demographie als riesige Herausforderung

- Die Babyboomer gehen in Rente: Jeder Zehnte im «erwerbsfähigen Alter» ist 2035 weg.



source: UN World Population Prospects 2024

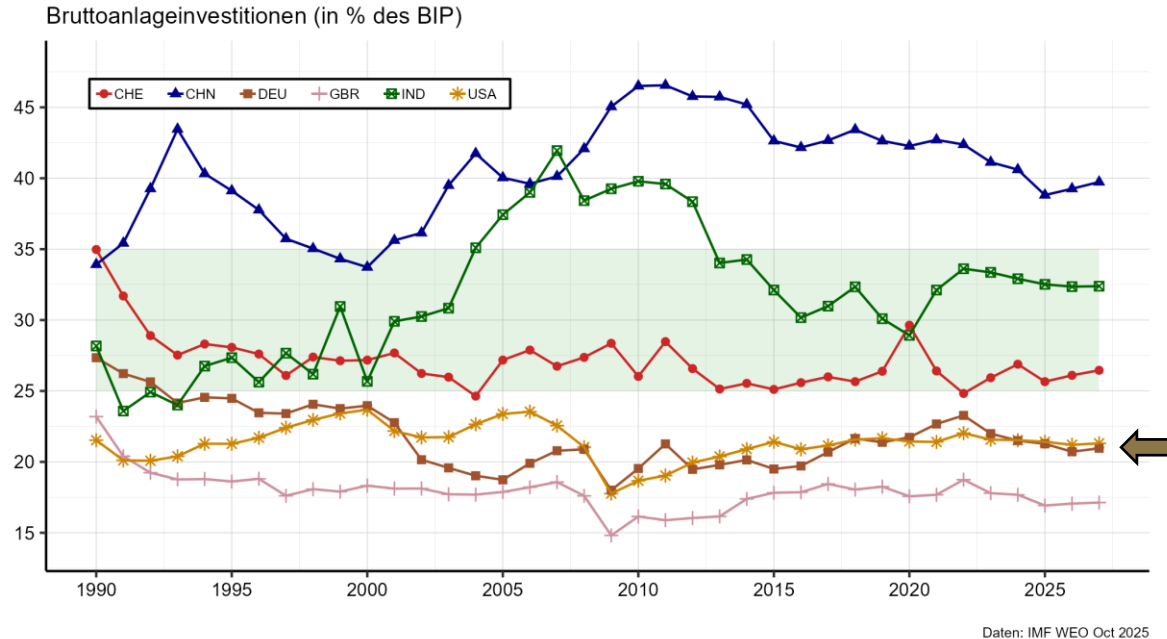
Die einfachste Formel für
Wirtschaftswachstum in Deutschland:
+ 1% Produktivitätsgewinn
– 1% Arbeitseinsatz
= 0% langfristiges Wachstum

Der Sachverständigenrat stimmt dem im Wesentlichen zu
(**Nov 2023**). Man hat es versäumt, sich wie bspw.
Dänemark oder China auf die Entwicklung vorzubereiten.

Verwechseln die Babyboomer die
Wahlurne mit dem Geldautomaten?
(Die Renten steigen 2026 um 4.24 Prozent.)

Kapitaleinsatz: Deutschland lebt von der Substanz.

- Der Kapitalstock eines Landes muss jedes Jahr durch Investitionen erhalten (und ausgebaut) werden. Doch auch in den kommenden Jahren erwartet der IMF keine Rückkehr zum 25–35 Prozent Optimum.

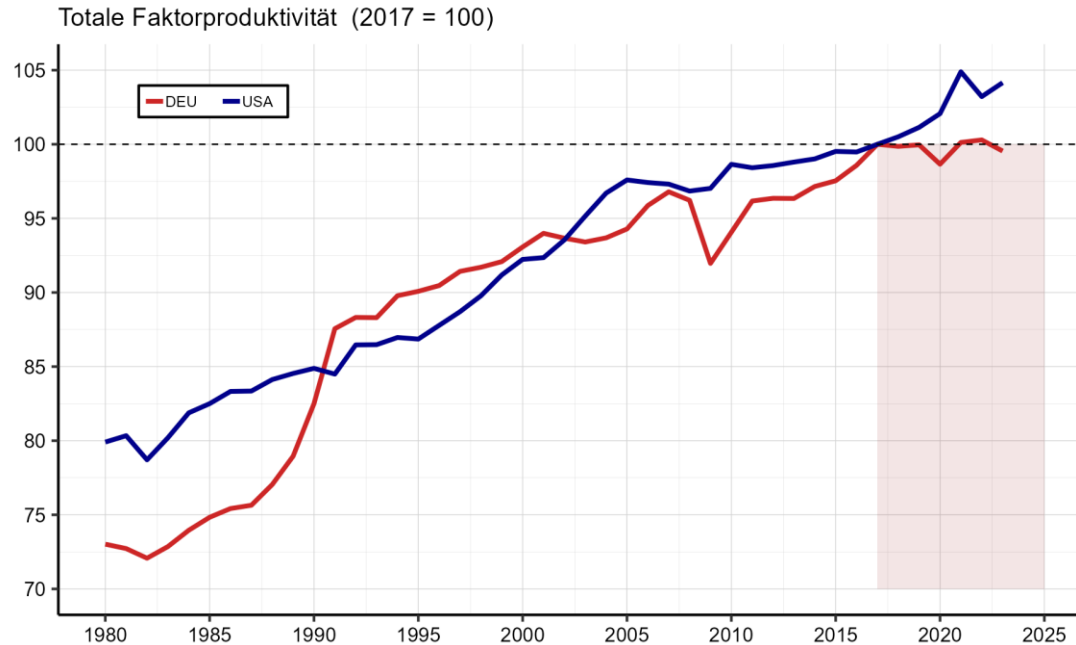


Die *privaten* Investitionen sinken.
[KfW, No. 485, 2025](#)

Der Verfall der *öffentlichen* Infrastruktur
(1) ist sehr schädlich ([IW, Dez 2025](#)),
(2) ist politisch motiviert,
(3) war unnötig ([Eurostat](#)) und
(4) braucht kein Sondervermögen
für die Korrektur.

Produktivitätswachstum: Deutschland stagniert.

- Seit Jahren wird Arbeit und Kapital nicht mehr produktiver eingesetzt:



Warum gelingt es in Deutschland nicht mehr, Arbeit und Kapital produktiver einzusetzen?

Hinweis: Werte in konstanter nationaler Währung. Daten: Penn World Table 11.0

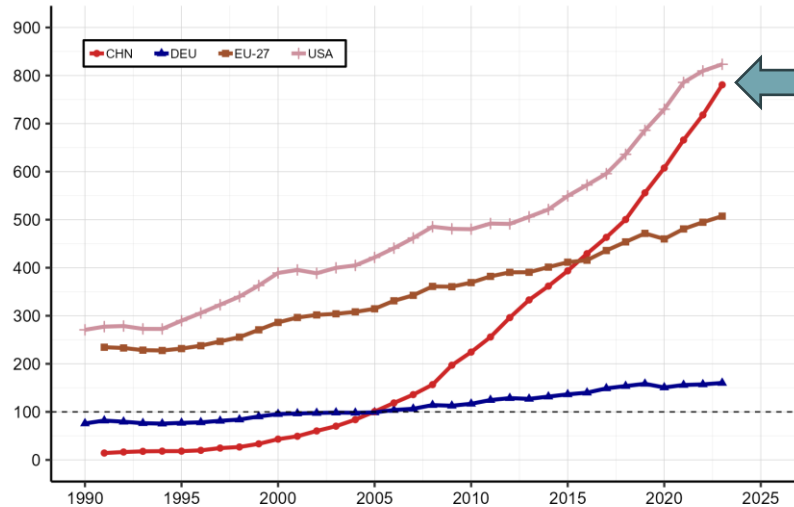
Deutschlands Probleme

Ungünstige Entwicklungen im Ausland
Hausgemachte Defizite

Probleme von aussen: China – vom Kunden zum Rivalen

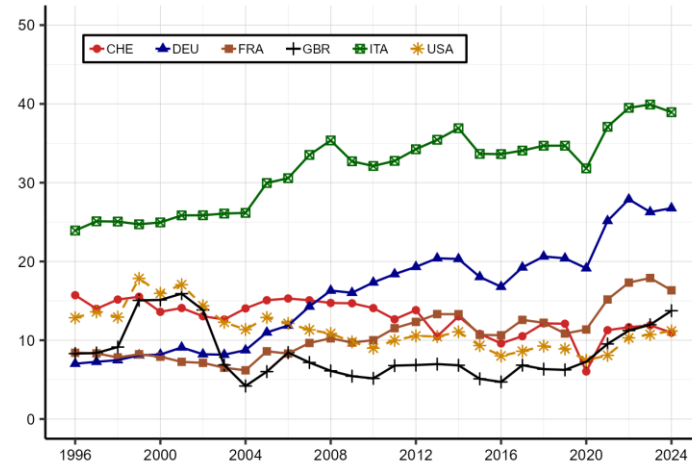
- China ist nicht mehr die billige Werkbank der Welt, sondern in 57 von 64 Zukunftstechnologien führend ([ASPI](#)). Das Land gibt inzwischen 50% mehr für Forschung & Entwicklung aus als die gesamte EU.
- China-Schock 2.0 plus Vermögens- & Erbschaftssteuer: Sind die Hidden Champions bald wirklich hidden?

Ausgaben für Forschung & Entwicklung (US-Dollar, Kaufkraftparitäten)



Daten: OECD

Anteil der Güterexporte im Jahr 2024 von Produkten, bei denen sowohl das Land als auch China einen offenbaren komparativen Vorteil haben (in %)



Hinweis: Produkte sind HS 4-digit Codes. Gold (HS-7108) ausgeschlossen. Daten: BACI

Probleme von aussen: China – vom Kunden zum Rivalen

- Wenn die Autoindustrie das Herz der deutschen Wirtschaft ist, droht dann ein Herzinfarkt? Erlebt Deutschland gerade seinen Nokia Moment wie Finnland nach 2007 ([NZZ](#), Juni 2025)?



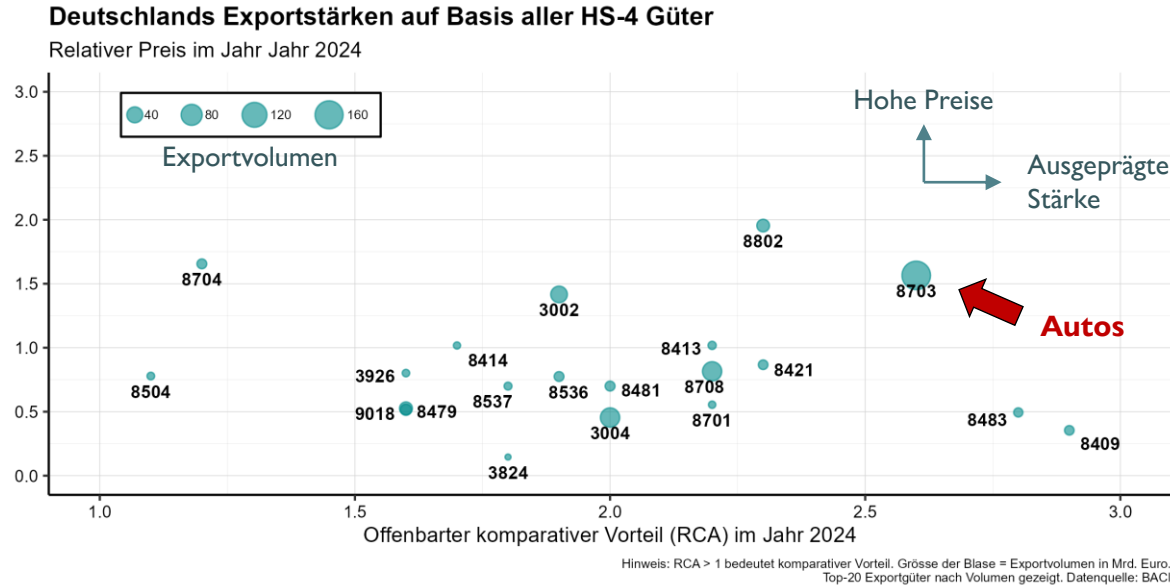
[Economist](#), Februar 2026

Rang	Firma	Marktkapitalisierung	KGV
1	Tesla	\$1'467 Mrd.	355.6
2	Toyota	\$275 Mrd.	11.8
3	BYD	\$135 Mrd.	61.4
4	Xiaomi	\$113 Mrd.	20.3
5	Hyundai	\$90 Mrd.	14.3
6	GM	\$68 Mrd.	22.2
7	Ferrari	\$59 Mrd.	32.3
8	BMW	\$57 Mrd.	7.2
9	Mercedes-Benz	\$56 Mrd.	8.4
10	Volkswagen	\$52 Mrd.	6.7

[Firms by Market Cap](#), Yahoo Finance, 15. März 2026

Wie wichtig sind Autos für Deutschland?

- Exportdaten verraten, wo landesspezifische Stärken liegen ([Legge & Rupp, 2025](#)):



- Gibt es neue Stärken mit hinreichend Volumen? – Kurz gesagt, nein. Auch die OECD ([2025](#)) sieht Probleme.

Deutschland erlebt viel Gegenwind.

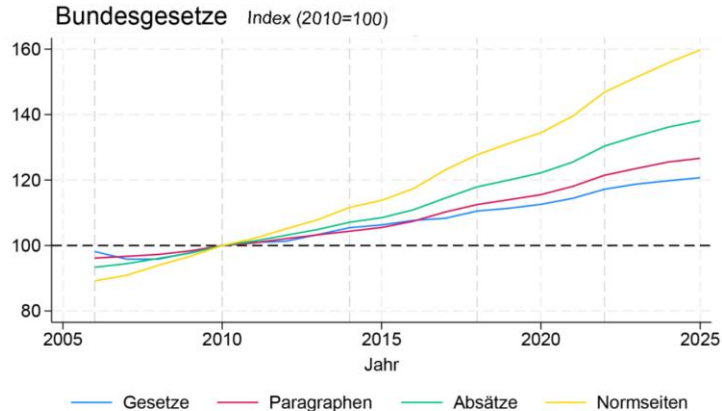
Doch schon die Römer wussten:
Si ventus non ferit, remiga.

Wenn der Wind nicht dient, nimm die Ruder.



Hausgemachte Probleme – (1) Arbeitszeit wird verschwendet.

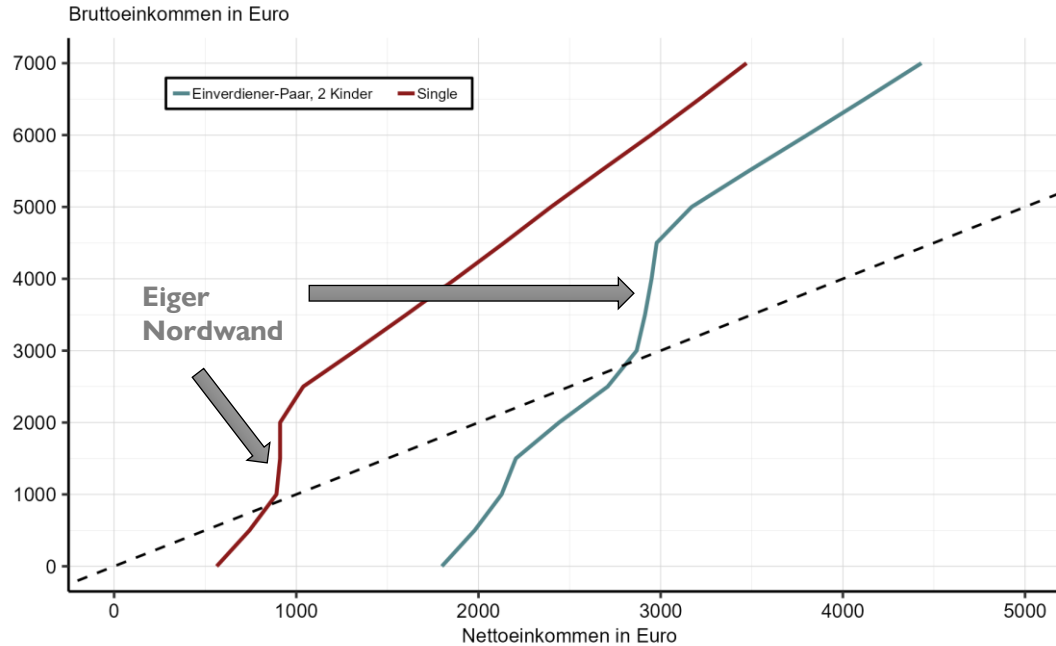
- Zwischen 2022 und 2024 ist jede zweite Arbeitsstelle in Deutschland nur für die Bürokratie geschaffen worden ([IAB](#), Okt 2025 sowie [NZZ](#), Okt 2025). Zur deutschen Regulierung gesellt sich die Alphabet-Suppe aus Brüssel mit GDPR, DSA, DMA, CSRD, CBAM, PPWR, ...
- «Wer heute auf der anderen Strassenseite einen Milchladen eröffnen will, kann es gleich wieder vergessen». ([NZZ](#), Mar 2025; [FT](#), Sep 13, 2025; [ESMT](#), Mai 2025).



Quelle: Auswertung Prof. Dr. Stefan Wagner basierend auf Gesetzestexten von www.buzer.de.
Vertikale Linien markieren Jahre mit Bundestagswahlen.

Hausgemachte Probleme – (2) Arbeit ist unattraktiv.

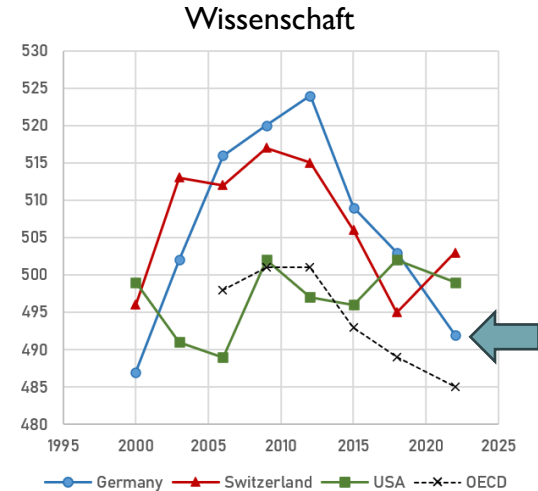
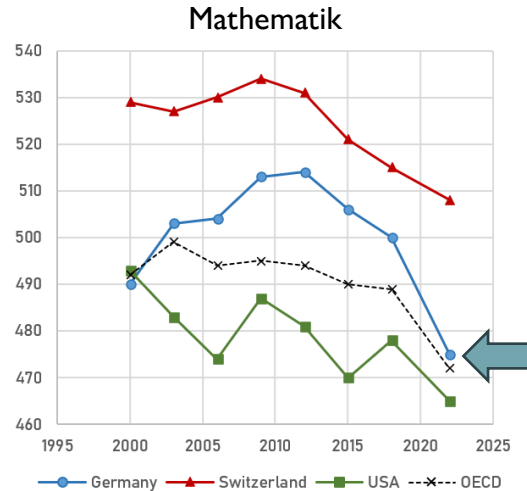
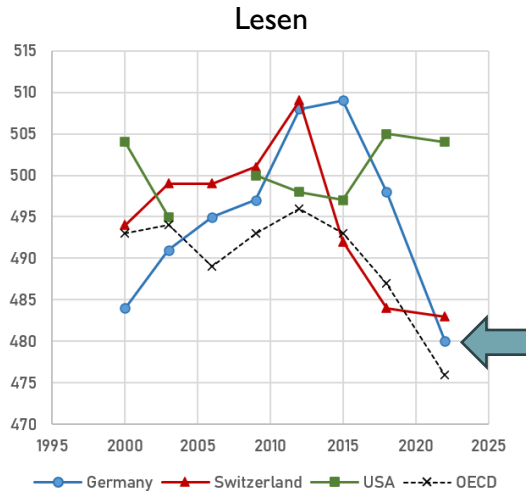
- Zuletzt sind jene am besten in Deutschland gefahren, welche nicht arbeiten.
Generell ist das Arbeiten hierzulande unattraktiv ([OECD](#)). Manchmal lohnt es sich gar nicht:



Daten: ifo Schnelldienst 1/2024, 17. Januar 2024

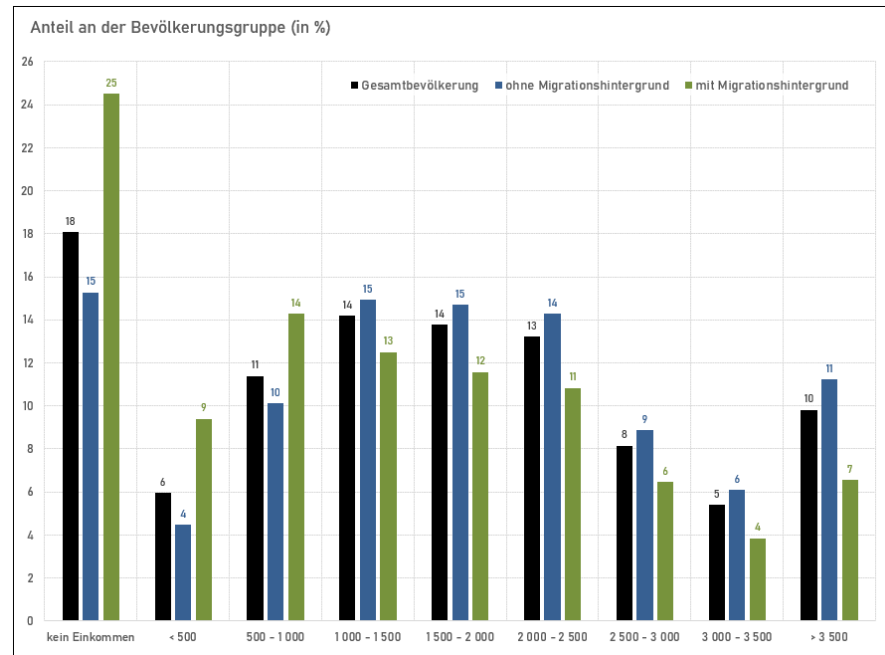
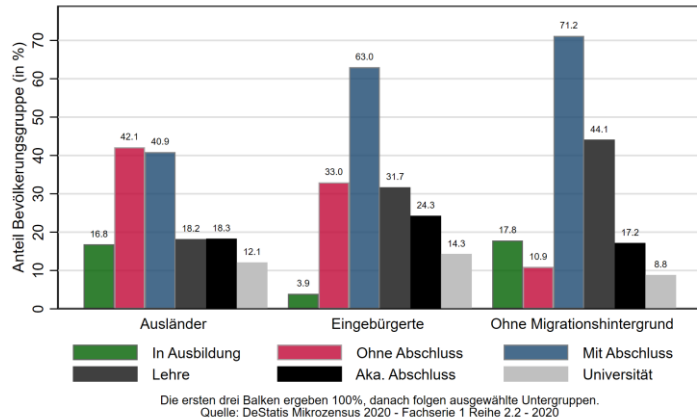
Hausgemachte Probleme – (3) Bildungsergebnisse erodieren.

- Es gibt unzählige Anekdoten, aber wenig harte Fakten zur Bildungsmisere. Das allein spricht Bände.
- Soweit Daten vorliegen, erlauben sie zumindest einen kruden Vergleich über die Zeit und mit anderen Ländern. Die IQB-Studie zeichnet ein vernichtendes Bild. Auch die PISA-Resultate waren zuletzt im Sturzflug:



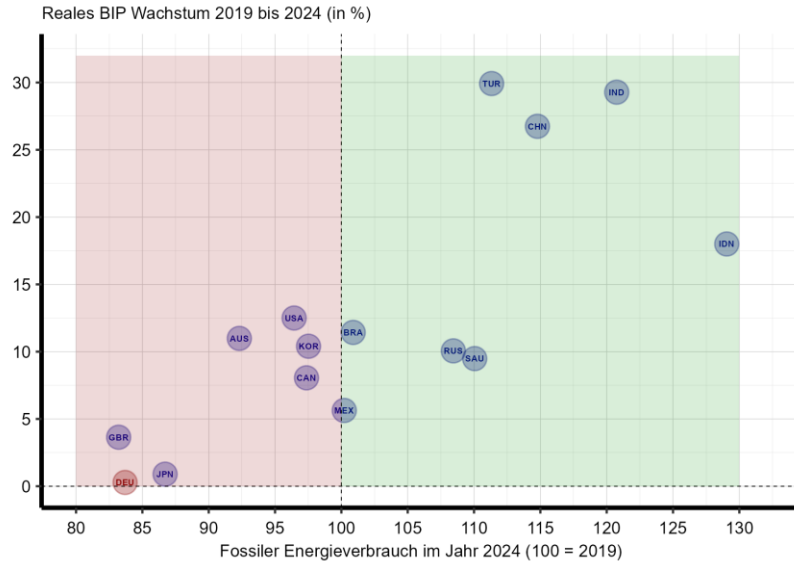
Hausgemachte Probleme – (4) Migration ohne klare Ziele

- Deutschlands ausländische Bevölkerung hat eine bipolare Bildung und verdient recht wenig: Migranten erster Generation haben ein sehr niedriges Bildungsniveau (IQB 2025).
Grob gesprochen leben über 80% der Menschen mit Migrationshintergrund netto vom Staat (IWV Feb 2020).

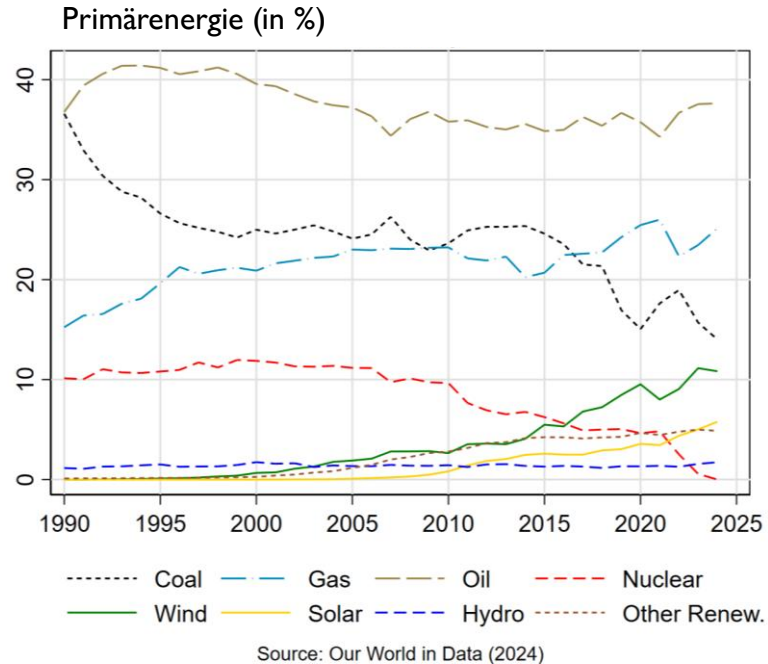


Hausgemachte Probleme – (5) Energiewende als Negativbeispiel

- Deutschland hat den fossilen Energiekonsum stark reduziert – und hatte Null Wirtschaftswachstum. Und trotz aller Anstrengungen: Deutschland läuft zu 77% mit fossiler Energie und hat mit 332g CO₂/kWh einen sehr schmutzigen Strom im europäischen Vergleich ([Our World in Data](#)).



Hinweis: Chart zeigt die 15 grössten Volkswirtschaften. Daten: IMF WEO April 2025, Our World in Data



Weg in eine bessere Zukunft

Notwendige Reformen,
Widerstände überwinden

Die Lage ist schlecht und wird wohl noch schlechter.

- Warum also nicht gleich aufgeben?

**WHY DON'T YOU
JUST GIVE UP?**



**Because they
never did**



- Die Lage heute ist ungleich besser als zu Zeiten von Adenauer & Erhard.
Also: Lass mal besser machen.

Es ist so einfach zu kritisieren,
aber so schwer, etwas zu schaffen.

Homer Simpson (S2 E15)



Was gilt es zu tun? – Sechs zentrale Aspekte

1. **Ziele und Zielhierarchien neu festlegen** ([Christensen, 2012](#)). Daraus folgt dann ein Politikwechsel. Präferenz für Wirtschaftswachstum setzen – Nullwachstum ist extrem teuer ([Benjamin Friedman, 2006](#)). Mit einer florierenden Wirtschaft können Sie mehr für den Ameisenbläuling tun ([WDR, 2026](#)).
2. **Bürokratie massiv abbauen** – weniger Arbeit verschwenden und Prozesse beschleunigen.
3. **Sozialstaat auf Effizienz trimmen** und Arbeitsanreize stärken – weg vom Linke-Tasche-Rechte-Tasche Umverteilen.
4. **Infrastruktur ernst nehmen**. Deutschland braucht kein Sondervermögen, sondern Ausgabendisziplin.
5. **Bildungsreform**: „Wir brauchen keine milliardenschwere Demokratieförderung, wir brauchen guten Geschichtsunterricht.“ – Bernhard Krötz ([Feb 2026](#)). Studium als Investition statt Konsum ([NZZ](#), April 2025).
6. **Migrationspolitik auf wirtschaftliche Bedürfnisse ausrichten**. Sprache & Arbeit sind Pflicht, Kriminalität ein No-Go.

Konkreter Vorschlag 1: Sozialleistungen bündeln.

- Ohne böse Absicht, womöglich jedoch aus politischem Kalkül, hat man sich verrannt.
1/ «Einzelfallgerechtigkeitssucht»: Illusorischer Glaube, es allen recht machen zu können.
2/ Wechselwirkungen werden missachtet, wenn Systeme nicht abgestimmt sind. Folge: Zahlreiche Fehlanreize.

Auf der Suche nach Passierschein A38

Eine Inventur im „Haus der sozialen
Hilfe und Förderung“

Der Beitrag zeigt die Ergebnisse einer Bestandsaufnahme der Sozialleistungen in Deutschland, die auf Bundesebene geregelt sind. Insgesamt konnten 502 verschiedene Sozialleistungen identifiziert werden. Diese Sammlung aller Geld-, Sach- und Dienstleistungen sowie steuerlichen Freibeträge mit sozialpolitischem Zweck sind in einer frei zugänglichen Datenbank zusammengefasst und im *ifo Forschungsbericht* 160 veröffentlicht. Ziel ist es, einen systematischen Überblick über die Leistungen im „Haus der sozialen Hilfe und Förderung“ zu schaffen, um eine Orientierung für Forschung, Praxis und Politik zu ermöglichen.

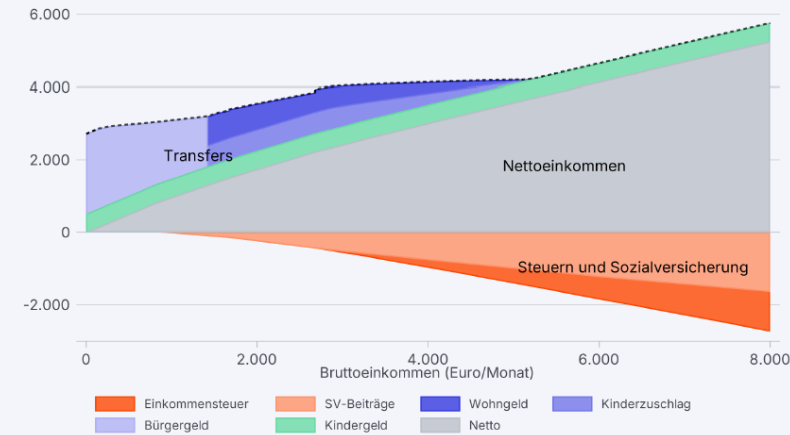
Alle Sozialleistungen in *Deutschland* auf einen Blick:



Konkreter Vorschlag 1: Sozialleistungen bündeln.

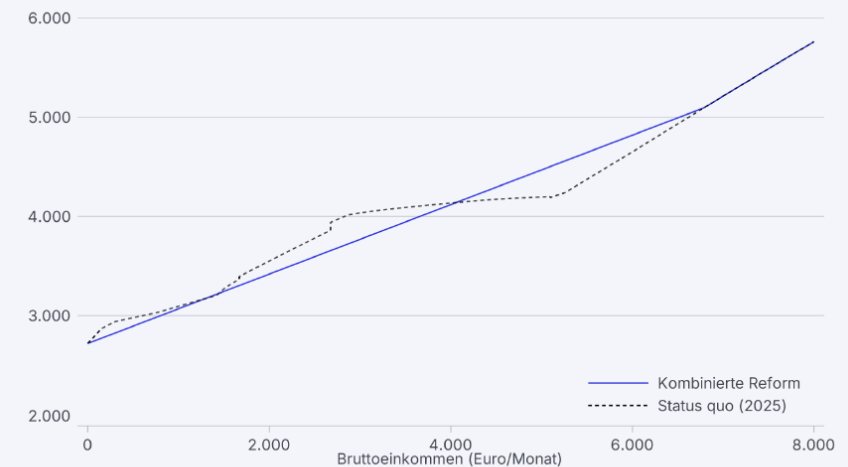
- Vorschläge liegen bereits vor ([ifo, 2025](#)): Transfersystem aus einem Guss.

Abbildung 1: EK-Komponenten – Status quo (2025) – Ehepaar, zwei Kinder, EK 67/33, Mietstufe 3



Hinweis: Die Grafik zeigt den Verlauf des verfügbaren Einkommens bezogen auf das Bruttoeinkommen eines Haushalts nach Verrechnung aller Komponenten: Lohn- und Einkommensteuer (EST), Sozialversicherungsbeiträge (SV), Kindergeld, Kinderzuschlag (KIZ), Wohngeld, Bürgergeld sowie Nettoeinkommen nach Abzug von EST, SV sowie sonstigen Haushaltsabgaben (Netto). Alle Angaben in Euro/Monat. Quelle: ifo-Mikrosimulationsmodell.

Abbildung 11: Verfügbares Einkommen – Kombinierte Reform – Ehepaar, zwei Kinder, EK 67/33



Hinweis: Die Grafik zeigt das verfügbare Haushaltseinkommen (in Euro/Monat) bezogen auf das Bruttoeinkommen eines Haushalts. Quelle: ifo-Mikrosimulationsmodell.

Konkreter Vorschlag 2: Der Bierdeckel von Merz

- Eine radikale Vereinfachung der Einkommenssteuer:



Familieneinkommen:
€42'000

Freibetrag:
2 x €8'000

Steuerbares Einkommen:
€26'000

Einkommenssteuer:
 $€10'000 \times 12\%$
 $+ €10'000 \times 24\%$
 $+ €6'000 \times 36\%$
 $= €5'760$

Konkreter Vorschlag 3: Das ist keine Kunst, das kann weg.

Statt mit dem üblichen Klein-Klein des Bürokratieabbaus erneut zu scheitern: Kaizen-Prinzip und Kettensäge

1. Lieferkettengesetz gänzlich abschaffen. Dokumentationspflichten auf das Minimum reduzieren.
2. Klageinstanzen und -befugnisse einschränken – von anderen Ländern lernen.
3. Regulatorische Guillotine: Korea hat 1998 innert eines Jahres 11'000 Gesetze überprüft – und 50% gestrichen. Kroatien hat es 2006/07 gemacht. Vietnam 2007-10 mit Verfahren.
4. Deutsches Afuera: BELFAD Ministerien schliessen – von 16 auf 10 Bundesministerien. Dem Beispiel Kanadas (1990er Jahre) folgen.

«Man muss die Paragraphen und die Menschen abbauen.

Baut man nur die Paragraphen ab, kommen die Menschen wieder.

Baut man nur die Menschen ab, kommen die Paragraphen wieder.» – Hermann Simon

Viele werden gegen Reformen sein. Ja und?

- Wenn 99% für eine Reform sind, gibt es 840'000 Gegner – und schnell 10'000 Demonstranten in acht Städten. Künftig sollten öffentliche Nachrichtensendungen nicht nur sagen, wie viele demonstriert haben, sondern auch, wie viele *nicht* demonstriert haben.



Konrad Adenauer (1963):

Das Wichtigste ist der Mut! Der gute Politiker muss nicht nur vieles wissen, er muss nicht nur realistisch denken, er muss überlegen können, aber er muss auch Mut haben, dasjenige, was er als richtig erkannt hat, nun anderen zu sagen, zu vermitteln und durchzuführen.



Helmut Kohl (1982):

Die Hunde bellen, aber die Karawane zieht weiter.



Franz Josef Strauß:

Everybody's darling is everybody's Depp.

Zusammenfassung der zentralen Punkte

- Die Lage ist ernst. Deutschland hat nicht nur viele Probleme, sondern sich gegenseitig verstärkende Probleme.
- Die Politik hat sich verrannt und nur noch wenige Jahre für eine Korrektur.
- Deutschland kann nicht andere Länder imitieren ([Evenett & Legge](#)), sondern muss die eigenen Stärken fördern. Das gilt auch beispielsweise für die Künstliche Intelligenz ([FAZ](#), März 2026).
- Staatliches Handeln muss darauf fokussiert werden, den Kuchen zu vergrössern – nicht bloss zu verteilen. Die Verantwortungsethik sollte die Gesinnungsethik ersetzen.
- Karl Popper: Optimismus ist Pflicht.



Dieser QR-Code
bringt Sie zu den Folien.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit und freue mich auf die Diskussion!



Dr. Stefan Legge

Vice Director at ILE-HSG

Head of MBA Curriculum, ES-HSG

University of St.Gallen

+41 (0)71 224 2338

stefan.legge@unisg.ch

www.stefanlegge.com



University of St.Gallen

Institute for Law and Economics

LinkedIn



QR-Code
zu den Folien.

University of St.Gallen (HSG)
Institute for Law and Economics
Varnbühlstrasse 19
CH-9000 St.Gallen

ile.unisg.ch

